

*Geschichten*



*Geschichten  
von  
aus dem Leben*

*Vertrauen*



Denken über den Tod ist Denken über das Leben. Denn er ist ein fester Bestandteil unseres Seins. Vielfach kommt er überraschend. Vielfach wird er erwartet und ist dann dennoch überraschend. Immer aber lässt er uns inne halten.

Gerade in diesen Momenten des Innehaltens stürmt am meisten auf uns ein. Wir, die wir zurückgeblieben sind. Wir, die wir uns plötzlich kümmern sollen. Wir, die wir es nicht gewohnt sind, die wir nicht wirklich wissen, was genau zu tun ist. Wir, die wir noch nicht verstanden haben, was gerade geschehen ist.

Dann braucht man sie. Die Hand, den Arm, die Schulter mit der Stärke des Wissens, des Tuns und des Regelns. Die mit einem Lächeln in professioneller Distanz Schutzmauern aus Kompetenz errichtet. Damit wir uns nicht kümmern müssen, wo wir es nicht können.

Wir brauchen jemanden, der uns leitet und uns alles abnimmt. Jemanden, der versteht. Sofort. Und manchmal auch noch später.



Wir sind stolz darauf, seit vielen Jahren diese Hand mit der Stärke des Wissens reichen zu können. Da zu sein mit der nötigen professionellen Distanz, um sich kümmern zu können. Und dabei das Gefühl und das Verständnis für Ihre Traurigkeit und Ihr Innehalten nicht zu verlieren.

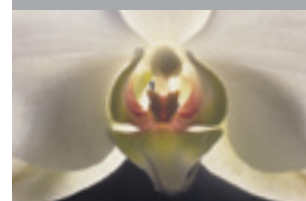
Wir sind stolz darauf, seit so vielen Jahren mit Ihnen Geschichten aus dem Leben zu schreiben.

*Gertruda Hacken*

*Gerd Hacken*



Vertrauen ist etwas, das mit der Zeit wächst. Das Beerdigungsinstitut Renners wurde vor mehr als 80 Jahren in Neuwerk gegründet. Ursprünglich noch Stellmacherei, konzentrierte man sich nach dem Ende des zweiten Weltkrieges voll und ganz auf Bestattungen. Seit 50 Jahren gehört Renners dem Bundesverband Deutscher Bestatter e.V. an. 1974 trat Gerd Hacken zuerst als Mitarbeiter in das Geschäft ein, bevor er es 1982 gemeinsam mit seiner Frau Gertruda übernahm. Seit über 30 Jahren begleiten sie Menschen, die plötzlich mit dem Tod des Partners, eines Familienangehörigen oder eines Freundes umgehen müssen. Seit über 30 Jahren sind sie Tag und Nacht erreichbar. Seit über 30 Jahren lernen sie immer noch dazu, wie sie selber sagen.



# Vertrauen



Gertruda und Gerd Hacken

Verständnis, Offenheit für die Geschichten des Lebens, die Annahme von Trauer gehören für uns zu den wichtigen Eigenschaften, die ein Bestattungsunternehmer mitbringen muss. So oft wir auch mit dem Tod konfrontiert sind, nie haben wir das Gefühl für die Traurigkeit oder den Respekt verloren. Darüber hinaus aber gibt es so viel fachliches Wissen, das ausschlaggebend für eine gute Begleitung ist. Erst mit unserer Kompetenz, Professionalität und mit unserer Kenntnis von Gesetzen, Formalitäten, Ansprechpartnern und mit dem Wissen um Machbarkeiten können wir unseren Kunden die Stütze sein, die sie in Zeiten der Not wirklich benötigen.

Vertrauen entsteht mit der Zeit und mit Erfahrung. Erfahrung entsteht aus Wissen. Wissen schafft Verlässlichkeit. Verlässlichkeit schafft Vertrauen.

Unser Unternehmen steht für Erfahrung, Wissen und Verlässlichkeit. Sie können uns vertrauen.



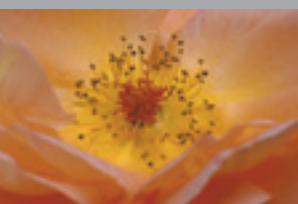
Plötzlich ist er da, der Tod. Selbst wenn man meint vorbereitet zu sein, kommt er plötzlich. Was weiß man schon von den Maßnahmen, die jetzt eine nach der anderen geregelt werden müssen? Was will man schon in einem solchen Moment davon wissen?

So vieles ist in den ersten Momenten zu regeln. Und vor allem schnell. Angefangen vom Arzt bis zur Vorbereitung der notwendigen Unterlagen. Totenschein, Geburtsurkunde, Familienstammbuch, Heiratsurkunden oder auch Scheidungsvermerke. Wir legen Ihnen die richtigen Formulare vor, die Sie jetzt unterzeichnen müssen. Oder wir sprechen mit dem Krankenhaus.

Wir kümmern uns um eine Überführung, sollten Sie gar nicht zu Hause sein. Und natürlich überführen wir von Ihrer Wohnung oder Ihrem Haus oder vom Krankenhaus in unser Institut.

Damit wir dort in Ruhe alles für eine gute Trauerfeier vorbereiten können. Von der Einkleidung, über die Einsargung bis zur Aufbahrung. Parallel dazu rufen wir beim Pfarrer an, kümmern uns um den Bestattungstermin, den Ort, die Art und Weise der Bestattung. Alles so, wie Sie es sich wünschen.

So plötzlich, wie es nötig ist, sind wir für Sie da.



# Plötzlich

”

Wir sind Berater, Trauerpsychologen, Einzelhändler, Drucker, Dekorateure, Floristen und Gärtner zugleich. Das können wir nur sein mit einem guten Fachwissen und ständiger Weiterbildung. Und dem Verständnis dafür, was unser Kunde wirklich wünscht. Zuhören ist dabei ganz wichtig. Denn vieles müssen wir hören, ohne dass es wirklich ausgesprochen wird.



Katharina Kloft

“

Frieden finden, heißt los zu lassen. Im Herzen das Gefühl, das derjenige, den wir lieben, an den wir uns erinnern, gut aufgehoben ist.

Wir wissen, wie wichtig es für viele unserer Kunden ist, dazu auch einen guten Platz für die sterblichen Überreste zu finden.

Aus diesem Grund haben wir eine ständige Ausstellung an Särgen und Urnen, die den unterschiedlichsten Wünschen und Vorstellungen gerecht wird. Sie können uns besuchen, mit uns darüber reden. Sie können sich beraten lassen. Wir lassen Sie aber auch gerne alleine. Zum Anschauen, zum Nachdenken, zum Entscheiden. Oder zum Gehen und noch einmal Wiederkommen.

# Frieden



”

Niemand kann in diesem Gewerbe bestehen, der nicht zuhören kann. Auch niemand, der nicht eine absolute Offenheit für die Wünsche der Hinterbliebenen hat.

Und wenn es 100 weiße Tauben sind, die beim Herablassen des Sarges in den Himmel aufsteigen.



Gertruda Hacken

“

Viele denken dazu noch über die Art der Bestattung nach. Denn viele Verstorbene hatten Wünsche, die Sie jetzt umsetzen möchten. Dazu gehört die Wahl des Friedhofs, der Grabstätte. Oder eine Kremation. Manchmal eine Seebestattung. Oder der Traum, als Sternschnuppe im Weltraum zu enden, noch einmal aufzuglühen. Wie ungewöhnlich Ihre Anliegen auch sind, wir helfen Ihnen den Abschied zu finden, den Sie für den Verstorbenen wünschen.

Gut loslassen können. Frieden geben und Frieden finden. Wir begleiten Sie dabei.



Auf Wiedersehen möchte man rufen. Und weiß doch, dass es auf dieser Welt kein Wiedersehen geben wird. Die Größe dieses besonderen Abschieds wirklich zu leben ist der tiefe Wunsch derer, die mit dem Abschied zurecht kommen müssen. Wir helfen Ihnen. Mit Texten, Briefen, Karten. Mit dem Druck und dem Versand. Mit der Anzeige in der Zeitung. Mit wunderschönen Blumen. Wir denken gemeinsam mit Ihnen darüber nach, wer welche Worte sprechen soll. Vielleicht nicht nur der Pfarrer, sondern ein Trauerredner, um den wir uns kümmern. Wir sorgen für Musik und das richtige Ambiente. Und wenn Sie möchten, legen wir Kondolenzbücher aus, so dass Sie sich immer an den Trost dieser Stunde und die Worte von Freunden erinnern können. Nehmen Sie sich Zeit für sich und lassen Sie uns Sorge tragen für einen anschließenden Kaffee oder ein gemeinsames Frühstück.

## Abschied

Die multikulturelle Gesellschaft und wachsende Globalisierung hält ihren Einzug auch in unser Metier. So vielfältig wie die Rituale des Abschieds der unterschiedlichen Gesellschaften oder Religionen, so vielfältig können auch die Abschiedswünsche sein.



Gerd Hacken

Nach diesem besonderen Tag können Sie erst einmal zur Ruhe kommen. Realisieren, was wirklich geschehen ist. Aber auch dann noch reichen wir Ihnen gerne unseren Arm. Für Danksagungen. Die Organisation der Grabpflege oder auch das richtige Grabmal. Es bleiben so traurige Aufgaben wie eine Haus- oder Wohnungsauflösung, die nicht nur unendlich viel Arbeit bedeuten, sondern mit so viel Erinnerung verbunden ist, dass man sie lieber von jemandem Fremden durchführen lässt. Vertrauen Sie uns. Wir können es Ihnen abnehmen.

Manchmal hört das Traurigsein nicht auf. Findet man sich im Alltag nicht mehr zurecht. Sitzt der Schmerz so tief, dass er uns atemlos macht. Auch dann können Sie mit uns sprechen. Denn wir kennen Trauerbegleiter und Psychologen, die Ihnen helfen, Ihr Leben wieder lebenswert zu gestalten.

# Morgen



Ulrike Ganteföhr

„ Längst beschränkt sich unser Beruf nicht mehr auf das Verkaufen von Särgen. Ich fühle mich gut, wenn ich Menschen mit meinem Wissen wirklich helfen kann. Wenn wir dafür sorgen, dass Abschiede nicht im 30-Minuten Takt in einer Friedhofskapelle abgefertigt werden. Ich freue mich, zu beraten und mit Kunden gemeinsam zu planen. Es berührt mich, wenn ich inmitten aller Trauer ein dankbares Lächeln sehe. Allein das Thema Vorsorge wird immer wichtiger, bei all den gesetzlichen Änderungen. Der Freitagnachmittag ist mein „Dohrmanns-Tag“ und jeder kann einfach vorbei kommen.“

Und wenn ich wüsste, morgen würde die Welt untergehen, so würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen. Pflanzen Sie Ihr Apfelbäumchen. Schreiben Sie mit uns gemeinsam Ihre Geschichten aus dem Leben. Wussten Sie, dass wir auch dafür sorgen? Damit Ihre Lebensgeschichte nicht verloren geht.

Denken über den Tod ist Denken über das Leben. Denn er ist ein fester Bestandteil unseres Seins. Tabuisieren Sie nicht einen wichtigen Teil Ihres Lebens. Geben Sie sich die innere Ruhe, mit uns darüber zu sprechen. Z. B. jeden Freitagnachmittag, wenn wir mit unserer Familie Dohrmanns offen sind für Gespräche, Pläne, Fragen und Diskussionen. Wie beruhigend für jeden von uns, wenn wir im Leben gut geplant haben, was mit uns geschehen wird. Wenn wir die Sicherheit haben, dass genügend Geld für unsere Wünsche da ist und Verwandte, Kinder oder Freunde nicht unnötig belastet werden. Und wenn Sie nicht wissen, mit wem Sie dieses schwierige Thema einfach einmal besprechen können, wir sind für Sie da. Einfach so. Ohne irgendwelche Verbindlichkeiten.



*blätter im wind  
rauschen trauer  
gras grün  
geneigt vor kummer  
im tal meiner tränen  
sich sammelnd  
im fluss meiner liebe  
auf dessen wellen  
die botschaft gleißt und glitzert*

*fließe nicht fort mein liebes  
verströme dich nicht  
im meer der seelen  
im dunst am horizont  
ein letztes lachen  
hinter nebel  
wand der unendlichkeit*

*ein licht  
für die schönheit deiner seele  
die sanft entgleitet  
wie das rauschen der blätter  
im wind  
das niemand halten kann*

Cora Hillekamp

**BEERDIGUNGSINSTITUT  
RENNERS  
G. HACKEN**



Beerdigungsinstitut Renners  
Gerd Hacken  
Gertruda Hacken

Dammer Straße 123  
41066 Mönchengladbach

[www.bestattungen-renners.de](http://www.bestattungen-renners.de)  
[info@bestattungen-renners.de](mailto:info@bestattungen-renners.de)

Telefon 02161/66 28 24  
und 02161/66 14 10  
Telefax 02161/66 54 12